



Heftiger Vorfall auf Windkraftbaustelle: Zwei Arbeiter verletzt!

Nach Sabotage an Windrad in Kirchdorf wurden zwei Arbeiter verletzt. Polizei ermittelt wegen Körperverletzung und Sachbeschädigung.

Kirchdorf, Deutschland -

Kirchdorf erlebte am Dienstag ein besorgniserregendes Ereignis, als zwei Arbeiter bei der Errichtung einer Windkraftanlage in der Nähe von Kuppendorf leicht verletzt wurden. Während der Arbeiten kam es zu einem Vorfall, bei dem sich eine Litze, die im Boden verankert war, löste und die Arbeiter traf. Glücklicherweise erlitten sie nur leichte Verletzungen.

Untersuchungen vor Ort durch die Polizeiinspektion Diepholz ergaben, dass es sich nicht um einen zufälligen Vorfall handelte. Laut den ersten Ermittlungsergebnissen wurden wesentliche Bauteile der Windkraftanlage absichtlich beschädigt. Diese mutwillige Zerstörung zwingt die Polizei dazu, die weiteren Arbeiten an der Anlage vorerst zu stoppen und das Gelände abzusperren. Aktuell laufen Ermittlungen wegen Körperverletzung und Sachbeschädigung.

Ermittlungen im Gange

Ein genaues Datum oder Zeitfenster für die mutmaßlichen Beschädigungen kann die Polizei bisher nicht benennen. Die Windkraftanlage war von Mitte Juni bis Mitte September für die Öffentlichkeit zugänglich, was bedeutet, dass die mutmaßlichen Täter zu diesem Zeitraum Zugang hatten. Die Polizei hat die

Öffentlichkeit aufgerufen, mögliche Zeugen oder Personen, die auffällige Beobachtungen gemacht haben, zu ermutigen, sich zu melden. Der Hinweisgeber kann sich unter der Telefonnummer (05441)9710 an die Polizei wenden.

Die geschätzten Kosten für die Schäden, die durch diese mutwilligen Handlungen entstanden sind, belaufen sich auf mindestens 250.000 Euro. Der Vorfall wirft Fragen über die Sicherheit und den Schutz von kritischen Infrastrukturprojekten auf, insbesondere in einem Bereich, der zunehmend im Fokus der Energiewende steht.

Die Umstände des Vorfalls verdeutlichen die Notwendigkeit, Sicherheitsmaßnahmen und Überwachungssysteme an Baustellen für Windkraftanlagen zu verbessern, um solch unverantwortliches Verhalten zu verhindern. Diese Entwicklungen sind entscheidend, um nicht nur die körperliche Sicherheit der Arbeiter zu gewährleisten, sondern auch die Integrität und Effizienz von Projekten, die für die Erzeugung erneuerbarer Energien entscheidend sind.

Die Ermittlungen werden fortgeführt und die Polizei wird alles daran setzen, die Verantwortlichen zur Rechenschaft zu ziehen. Weitere Informationen und Entwicklungen zu diesem Vorfall können auf www.dieharke.de nachgelesen werden.

Details

Ort	Kirchdorf, Deutschland
------------	------------------------

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at